



Niederschrift Sitzung des Bauausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 04.12.2023
Sitzungsbeginn:	20:15 Uhr
Sitzungsende:	21:55 Uhr
Ort, Raum:	Bürgersaal des Stadthauses
Sitzungsnummer	BAU/022/23

- 1 Bericht des Magistrats
- 1.1 Vergabe von Schreinerarbeiten im Bauvorhaben "Neubau Kita Rheinakrobaten"
- 1.2 Auftragsvergabe für die Lieferung und Montage der Möblierung im Bauvorhaben "Neubau Kita Rheinakrobaten"
- 2 Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim
Beschlossen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0319/S/23
- 3 Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer
-Hebesatzsatzung-
Beschlossen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0320/S/23
- 4 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Schöfferstadt Gernsheim für den Zeitraum 2022 – 2027 einschließlich aller eingegangenen Anträge
Beschlossen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0321/S/23
- 5.1 Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-01.1
- 5.2 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.2023, eingegangen am 21.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-01
- 5.3 Errichtung einer Parkplatzbeleuchtung am Hafen; Verbesserung der Parkplatzbeschilderung
Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-02

- 5.4 Errichtung von Fotopunkten
Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-04
- 5.5 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung von 3 Fitnessgeräten für den Europagarten
Antrag der Fraktion FW vom 28.11.2023, eingegangen am 29.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-05
- 5.6 Errichtung eines Streetballplatzes neben dem Skaterpark
Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-07
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 einschl. aller eingegangenen Anträge
Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0322/S/23
- 6 Bauleitplanung der Schöfferstadt Gernsheim, Gemarkung Allmendfeld
Bebauungsplan „Golfsportanlage des Golf-Clubs Gernsheim Hof Gräbenbruch e.V.“, 2. Bauabschnitt – 1. Änderung
Beschlissen durch Magistrat am 23.08.2023
sowie Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0229/S/23
- 7 Beschluss des durch die Firma R+T Verkehrsplanung GmbH erstellten Radwegekonzepts
Beschlissen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0325/S/23
- 8 Montage eines Wetterschutz-Vordachs Alte Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 12.11.2023, eingegangen am 13.11.2023
Vorlage: 0344/S/23
- 9 Montage einer Kinderschaukel auf dem Kinderspielplatz hinter der Alten Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 12.11.2023, eingegangen am 13.11.2023
Vorlage: 0345/S/23
- 10 Ortstermin zur Planung des Radwegs entlang des Berlewegs
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Allmendfeld vom 19.11.2023, eingegangen am 20.11.2023
Vorlage: 0350/S/23
- 11 Schaffung eines Naherholungsgebietes und Freizeitsees "Im Wertchen"
Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2023, eingegangen am 21.11.2023
Vorlage: 0355/S/23

Anwesenheit: Siehe beiliegende Teilnehmerliste

Verlauf

Herr Vorsitzender Matthias Fertig begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die fristgereichte Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Herr Fertig stellt fest, dass folgende Ausschuss-Mitglieder stimmberechtigt sind.

Für die CDU-Fraktion: Herr Fertig, Frau Hamm, Herr Geiger

Für die SPD-Fraktion: Herr Schollmeier, Herr Thumm

Für die Fraktion B90/Die Grünen: Herr Piscopia

Für die Fraktion FW: Herr Diller

Herr Vorsitzender Fertig erläutert, dass die Tagesordnungspunkte 8, 9 und 10 vorsorglich mit auf die Tagesordnung der Ausschuss-Sitzung genommen wurden, obwohl die Anträge zum Zeitpunkt der Antragsfrist in den Ortsbeiräten noch nicht abgestimmt waren. Somit schlägt er folgende Vorgehensweise vor:

- Die Tagesordnungspunkte 8, 9 und 10 werden von der Tagesordnung genommen.
- TOP 8, Vorlage 0344/S/23 wird mit einer 2/3-Mehrheit wieder auf die Tagesordnung gesetzt und wird weiter unter TOP 8 behandelt, da dieser Vorlage im Ortsbeirat Klein-Rohrheim zugestimmt wurde.
- TOP 9, Vorlage 0345/S/23 wird nicht mehr auf die Tagesordnung genommen, da diese Vorlage im Ortsbeirat Klein-Rohrheim abgelehnt wurde.
- TOP 10, Vorlage 0350/S/23 wird mit einer 2/3-Mehrheit wieder auf die Tagesordnung gesetzt und unter **TOP 9 Neu** behandelt, da dieser Vorlage im Ortsbeirat Allmendfeld zugestimmt wurde.
- TOP 11, Vorlage 0355/S/23, wird jetzt als **TOP 10 neu** behandelt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : -

Herr Ausschussvorsitzender Fertig schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 2, 3 und 4 gemeinsam zur Beratung aufzurufen und getrennt abzustimmen. Anschließend wird TOP 5 nebst allen Änderungsanträgen beraten und abgestimmt. Diesem Vorschlag wird einvernehmlich zugestimmt.

1 Bericht des Magistrats

1.1 Vergabe von Schreinerarbeiten im Bauvorhaben "Neubau Kita Rheinakrobaten"

Der Magistrat stimmte am 29.11.2023 einer Vergabe der Schreinerarbeiten im Bauvorhaben „Neubau Kita Rheinakrobaten“ in Gernsheim zum Preis von 109.894,95 € brutto zu.

1.2 Auftragsvergabe für die Lieferung und Montage der Möblierung im Bauvorhaben "Neubau Kita Rheinakrobaten"

In der Sitzung des Magistrats am 29.11.2023 wurde der Auftrag für die Lieferung und Montage der Möblierung der Kindertagesstätte „Rheinakrobaten“ für das Los 1, 2 und 3 gemäß dem Angebot vom 18.10.2023 zum Preis von Euro 113.250,45 einschl. Mehrwertsteuer erteilt.

2 Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023 Vorlage: 0319/S/23

Herr Bürgermeister Burger informiert analog der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Land- und Forstwirtschaft über die Nachricht, dass im eingebrachten Haushaltsentwurf des Kreises Groß-Gerau die Kreis- und Schulumlage um 10 Punkte erhöht werden solle. Es sei fraglich, ob der vorgelegte Haushaltsentwurf des Kreises durch das Regierungspräsidium genehmigt werde.

Ogleich seitens der Schöfferstadt Gernsheim vorsorglich bereits für eine zu erwartende Erhöhung der Kreis- und Schulumlage Rückstellungen gebildet worden seien, stehe zu befürchten, dass schätzungsweise bis zu 2 Mio. Euro fehlen könnten. Herr Burger geht ausführlich auf die möglichen Konsequenzen dieser Erhöhung und die im Raum stehenden finanziellen Ausgleichsmaßnahmen seitens der Stadt Gernsheim ein. Er sieht zum jetzigen Zeitpunkt jedoch keine Veranlassung, das Haushaltssicherungskonzept, die Hebesatzung oder den Haushaltsentwurf zu ändern. Es sei in Betracht zu ziehen, dass im Laufe des Jahres 2024 ein Nachtragshaushalt aufgestellt werden müsse.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 5 (3 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FW)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 2 (SPD)

3 Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer -Hebesatzsatzung- Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023 Vorlage: 0320/S/23

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung,
folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den beiliegenden Entwurf
einer Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und
Gewerbesteuer -Hebesatzsatzung-.

Die Hebesatzsatzung gilt ab dem Haushaltsjahr 2024.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

4 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Schöfferstadt Gernsheim für den Zeitraum 2022 – 2027 einschließlich aller eingegangenen Anträge Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023 Vorlage: 0321/S/23

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung,
folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim
beschließt das beigefügte Investitionsprogramm für die Jahre 2022 – 2027.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 5 (3 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FW)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 2 (SPD)

5.1 Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-01.1

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-01.1 vorgelegt:

„Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung den Punkt I des Antrags 0322/S/23-01 wie folgt zu ändern:

Zum Abschluss eines Leasingvertrags zur Anschaffung eines digitalen Displays an einem Ortseingang als Pilotprojekt sind 5000,- € einzustellen. Das Display soll auf zwei Jahre geleast werden. Die Stadtverordnetenversammlung wird vor der Haushaltberatung des Haushalts 2026 über die Erfahrungen seitens der Stadtverwaltung informiert.“

Herr Jirele erklärt, dass er sich vorstellen könne, den vorliegenden Antrag als Ergänzungsantrag in den Hauptantrag einfließen zu lassen, und das Pilotprojekt mit einem Leasingvertrag zu finanzieren.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 6 (3 CDU, 2 SPD, 1 FW)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 1 (Bündnis 90/Die Grünen)

5.2 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.2023, eingegangen am 21.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-01

Seitens der SPD-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-01 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die SPD-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

1. Zur Aufstellung und Beschaffung eines digitalen Displays an einem Ortseingang, als Pilotprojekt, sind 20.000 Euro einzustellen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsüberschuss.
2. Ferner ist zu prüfen, welche Mittel aus dem EU-Förderprogramm LEADER für diese Vorhaben abgerufen werden können.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 6 (3 CDU, 2 SPD, 1 FW)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 1 (Bündnis 90/Die Grünen)

5.3 Errichtung einer Parkplatzbeleuchtung am Hafen; Verbesserung der Parkplatzbeschilderung Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023 Vorlage: 0322/S/23-02

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-02 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Position 1-54601007 Investitionen des Produktes 53301 (S. B 278) Parkeinrichtungen wird mit 20.000EUR aufgenommen, mit den Mitteln wird die Freifläche des Parkplatzes am Hafen (hinter Fischerfesthaus/halle) mit LED Strahlern beleuchtet. Ebenso wird ein Parkplatzschild an der Landesstraße aufgestellt, das auswärtigen Besuchern eine bessere Orientierung bietet. Der Magistrat möge eine Aufnahme in die Landesförderung prüfen“

Herr Bürgermeister Burger informiert, dass diesbezüglich kein Antrag vonnöten sei, da die Ausleuchtung des Parkplatzes im Zuge des Umbaus der Hafenspitze geplant und entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt seien. Auch die Beschilderung solle im Zuge des Umbaus der Hafenspitze optimiert werden. Herr Burger schlägt dem Antragsteller vor, den Änderungsantrag dahingehend umzuformulieren, dass die Finanzierung aus den laufenden Haushaltsmitteln erfolgen könne.

Der Antragsteller verzichtet in dieser Sitzung auf eine Abstimmung.

5.4 Errichtung von Fotopunkten Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023 Vorlage: 0322/S/23-04

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-04 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die

Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Position I-55101001 Investitionen des Produktes 55101 (S. B 283) Parkeinrichtungen wird auf 25.000 EUR erhöht, mit den Mitteln werden verschiedene Fotopunkte in Gernsheim eingerichtet. Der Magistrat möge sich um Zuschüsse aus dem Landesprogramm bemühen. Beispiele siehe Fotos der Anlage.

Dem Vorschlag von Herrn Schollmeier, das Thema in der Magistratskommission Innenstadt vorzustellen und dort zu beraten, wird einvernehmlich zugestimmt. Herr Bürgermeister Burger schlägt vor, dass seitens des Antragstellers ein entsprechend geänderter Antrag bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werde.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Ablehnung

Ja-Stimmen : -
Nein-Stimmen : 1 (FW)
Enthaltung : 6 (3 CDU, 2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)

5.5 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung von 3 Fitnessgeräten für den Europagarten

Antrag der Fraktion FW vom 28.11.2023, eingegangen am 29.11.2023

Vorlage: 0322/S/23-05

Seitens der FW-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-05 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die FW-Fraktion bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

1. Zur Aufstellung und Beschaffung von 3 Outdoorfitnessgeräten für den Standort Europagarten sind 15.000 Euro einzustellen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsüberschuss
2. Ferner ist zu prüfen, welche Mittel aus Förderprogrammen für dieses Vorhaben abgerufen werden können.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (3 CDU, 1 FW)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 3 (2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)

5.6 Errichtung eines Streetballplatzes neben dem Skaterpark

Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023

Vorlage: 0322/S/23-07

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-07 vorgelegt:

„Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Der Haushaltsansatz im Produkt 36601 wird um 4.000,- € für die Errichtung eines Streetballplatzes erhöht.“

Die Bedenken von Herrn Schollmeier, dass der vorgesehene Platz mit Autos befahren würde, räumt Herr Bürgermeister Burger aus, da die Zufahrt mittlerweile durch Pfosten gesperrt sei. Er führt bezüglich eines Hinweises von Herrn Thumm zur Errichtung eines Zauns aus, dass seines Erachtens auf eine Einzäunung zwingend zu verzichten sei, da einerseits der Platz während des Rheinischen Fischerfestes als Sanitätsplatz für das DRK diene und andererseits die Kosten unverhältnismäßig erhöht würden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 6 (3 CDU, 2 SPD, 1 FW)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 1 (Bündnis 90/Die Grünen)

5 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 einschl. aller eingegangenen Anträge Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023 Vorlage: 0322/S/23

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2024.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

im **Ergebnishaushalt**

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		36.602.610
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	(-)	36.468.602
mit einem Saldo von		134.008

<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		0
mit dem Gesamtbetrag der <i>Aufwendungen</i> auf	(-)	0
mit einem Saldo von	(-)	0
mit einem Überschuss von		134.008

im **Finanzhaushalt**

mit dem Saldo aus den <i>Einzahlungen und Auszahlungen</i> aus <u>laufender Verwaltungstätigkeit</u> auf	(-)	6.392.447
---	-----	-----------

und dem Gesamtbetrag der

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf		9.647.205
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf	(-)	15.273.080
mit einem Saldo von	(-)	5.625.875

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf		5.500.000
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf	(-)	707.800

mit einem Saldo von		4.792.200
---------------------	--	-----------

mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von festgesetzt.	(-)	7.226.122
--	-----	-----------

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **5.500.000 EUR** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2024 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **11.710.000 EUR** festgesetzt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Hebesätze werden durch die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer vom 13. Dezember 2023 festgelegt. Ihre Höhe wird in dieser Haushaltssatzung nur nachrichtlich wiedergegeben.

1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	400
---	-----

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	410
2. Gewerbesteuer auf	385

§ 6

Es gilt das von der Stadtverordnetenversammlung am 13. Dezember 2023 beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 13. Dezember 2023 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Die Stadtverordnetenversammlung überträgt an den Magistrat die Einzelentscheidung über die Aufnahme der in der Haushaltssatzung festgesetzten Kredite bzw. die Umschuldungen gemäß § 50 der Hessischen Gemeindeordnung.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 5 (3 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FW)
 Nein-Stimmen : -
 Enthaltung : 2 (SPD)

- 6 Bauleitplanung der Schöfferstadt Gernsheim, Gemarkung Allmendfeld
 Bebauungsplan „Golfsportanlage des Golf-Clubs Gernsheim Hof Gräbenbruch e.V.“, 2. Bauabschnitt – 1. Änderung
 Beschlossen durch Magistrat am 23.08.2023
 sowie Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
 Vorlage: 0229/S/23**

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr.0229/S/23.1 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung fordert vom Bauherren eine verpflichtende Vereinbarung zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem geplanten Hallendach. Dies möge seitens des Magistrates als Forderung der Stadtverordnetenversammlung in die Vorlage eingepflegt werden.“

Herr Bürgermeister Burger informiert, dass die Stadtverordnetenversammlung bereits in ihrer Sitzung am 09.12.2020 der Aufstellung des Bebauungsplans zugestimmt hatte. Der Eigentümer beabsichtige, eine Wartungshalle in Leichtbauweise zu errichten und habe ordnungsgemäß die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange herbeigeführt. Die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf einer ca. 1.000 Quadratmeter großen Grundfläche sei statisch nicht geplant. Es seien Kosten in Höhe von ca. 100.000 € für neu zu schaffende Leitungen sowie für Kosten für den Umbau des Daches für den Bauherrn zu erwarten. Somit sei der Bau der Halle für den Eigentümer nicht mehr wirtschaftlich.

Die kontroversen Sichtweisen zur Verpflichtung des Bauherrn zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage werden ausgetauscht und diskutiert.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Ablehnung

Ja-Stimmen : -
Nein-Stimmen : 5 (3 CDU, 1 SPD, 1 FW)
Enthaltung : 2 (1 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss mit der lfd. Nr. 0229/S/23 zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt:

- (1) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden als Stellungnahmen der Schöfferstadt Gernsheim beschlossen.
- (2) Der Entwurf des Bebauungsplanes „Golfsportanlage des Golf-Clubs Gernsheim Hof Gräbenbruch e.V.“, 2. Bauabschnitt – 1. Änderung und die Begründung sind in der gemäß (1) geänderten Fassung nach § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet erfolgt eine öffentliche Auslegung. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Veröffentlichung im Internet zu benachrichtigen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

**7 Beschluss des durch die Firma R+T Verkehrsplanung GmbH
erstellten Radwegekonzepts
Beschlossen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0325/S/23**

Herr Bürgermeister Burger informiert, dass das vorliegende Radwegekonzept bereits im Fachausschuss vorgestellt worden sei.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt, das durch das Ingenieurbüro R+T Verkehrsplanung GmbH (Julius-Reiber-Straße 17; 64293 Darmstadt) erarbeitete Radwegekonzept für die Verbindung zwischen Biebesheim und Klein-Rohrheim. Damit erfolgt formal die Beauftragung der Stadtverwaltung, dieses Konzept anzuwenden und umzusetzen. Eine Zeitvorgabe für die Umsetzung aller Maßnahmen wird bewusst nicht getroffen, da die Konzeption eine Fortführung und stete Überprüfung der Verkehrswege vorsieht.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

**8 Montage eines Wetterschutz-Vordachs Alte Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom
12.11.2023, eingegangen am 13.11.2023
Vorlage: 0344/S/23**

Seitens der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim wird folgender Antrag mit der lfd. Nr. 0344/S/23 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

die SPD im Ortsbeirat Klein-Rohrheim beantragt und bittet sowohl den Ortsbeirat Klein-Rohrheim als auch die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim mit der Montage eines Wetterschutz-Vordachs über der Eingangstür der Alten Schule im Stadtteil Klein-Rohrheim, Claus-Kroencke-Straße 14.
Die hierfür benötigten Mittel sind dem laufenden Haushalt, Produkt-Nr. 11108, zu entnehmen.“

Herr Ausschussvorsitzender Fertig informiert, dass der Antrag im Ortsbeirat Klein-Rohrheim einstimmig beschlossen worden sei.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

9 neu Ortstermin zur Planung des Radwegs entlang des Berlewegs Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Allmendfeld vom 19.11.2023, eingegangen am 20.11.2023 Vorlage: 0350/S/23

Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Allmendfeld wird folgender Antrag mit der lfd. Nr. 0350/S/23 vorgelegt:

„Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Ortsbeirat beantragt, dass, bevor weitere Planungen für den Radweg vorangetrieben werden, ein Ortstermin stattfindet, bei dem die Mitglieder des Ortsbeirates, der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, gemeinsam mit der Verwaltung und dem beauftragten Planungsbüro teilnehmen. Dabei soll die Strecke des geplanten Radwegs komplett abgegangen werden und alle einzelnen Problempunkte besprochen werden.

Der Ortstermin sollte im zeitigen Frühjahr 2024 stattfinden, gegebenenfalls sollten Mitarbeiter der Firma R+ T Verkehrsplanung GmbH (Verfasser des Radwegekonzepts) mit eingebunden werden.“

Anhand einer Karte erläutert Herr Bürgermeister Burger die neu überdachte Wegeführung des Radweges. Die neue Streckenführung sei im Ortsbeirat Allmendfeld durchweg positiv bewertet worden. Sobald das derzeitige Konzept als Planung vorliege, empfiehlt Herr Burger, einen Termin vor Ort anzuberaumen, um alle offenen Fragen mit Herrn Sattler von der Firma IBE zu klären.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

10 neu Schaffung eines Naherholungsgebietes und Freizeitsees "Im Wertchen"
Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2023, eingegangen am 21.11.2023
Vorlage: 0355/S/23

Seitens der SPD-Fraktion wird folgender Berichts Antrag mit der lfd. Nr. 0355/S/23 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, zeitnah einen Zwischenbericht zum geplanten Vorhaben „Schaffung eines Naherholungsgebietes und Freizeitsees „Im Wertchen“ vorzulegen.

Um die Beantwortung folgender Fragen wird gebeten:

1. Welche Schritte sind bisher unternommen worden, um die rechtlichen, vertraglichen und planerischen Voraussetzungen seitens der Stadt Gernsheim zu schaffen, um eine zeitnahe Vergabe der Schürfrechte an ein Unternehmen zu ermöglichen?
2. Wann ist geplant, die Fa. Waibel in den ULF-Ausschuss einzuladen, um Nachfragen zu den bereits dargelegten Informationen stellen zu können, und näher zu erörtern, sowie deren aktuellen Informationsstand zu erfahren?
3. Haben Gespräche bzw. haben Erörterungstermine mit den im Planungsverfahren zu beteiligten Stellen (Fachbehörden, Verbände) stattgefunden, um einer möglichen Kies- und Sandförderung in Kombination mit einer späteren Freizeitnutzung umzusetzen?
4. Welche weiteren Schritte sind seitens des Magistrats erforderlich, um zu einer Vergabe der Schürfrechte zu kommen?
5. Ist zu dem Themenkomplex eine Bürgerversammlung geplant?“

Aufgrund der ausführlichen Beantwortung der Fragen durch Herrn Bürgermeister Burger im Ausschuss für Umwelt-, Land- und Forstwirtschaft verzichtet Herr Jirele für die SPD-Fraktion auf eine Abstimmung.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Vorsitzender

Schriftführerin
hü